Bluestone Resources mit weiteren beeindruckenden Bohrergebnissen



Hervorragende Explorationsergebnisse und baldige Edelmetallproduktion in Inflationszeiten. Mehr geht kaum!

Gold müsse man in Inflationszeiten als Versicherung sehen, sagte einst kein geringerer als der ehemalige US-Notenbankchef Alan Greenspan, der rund 19 Jahre die Geschicke der Notenbank leitete.

Dem gibt es von unserer Seite her nichts hinzuzufügen, da Gold einen inneren Wert besitzt und dem keine Schulden oder Schuldner gegenüberstehen. Damit unterscheidet sich das Edelmetall gravierend von den Fiat-Währungen. Gerade in Zeiten steigender Inflation wird das Thema finanzielle Absicherung hoch gehandelt und treibt viele Anleger in den sicheren Hafen Gold. Denn kein anderes Instrument schützt das ersparte in Inflationszeiten besser als Gold!

Davon profitieren natürlich nicht nur der Goldpreis und Goldproduzenten. Zu den ganz großen Profiteuren gehören neben Explorationsunternehmen auch angehende Edelmetall-Produzenten, vor allem wenn sie mit den niedrigsten Gesamtförderkosten aufwarten können, wie zum Beispiel **Bluestone Resources (WKN: A2DSHJ / TSX-V: BSR)**, die das Edelmetall zu extrem günstigen Gesamtförderkosten von nur rund 645,- USD je Feinunze Gold aus der Erde holen können!

Und genau dieser Top-Gold-Pick legte wieder einmal wieder super Bohrresultate vor, dieses Mal aus der Südzone des Unternehmenseigenen ‚Cerro Blanco'-Goldprojekts in Guatemala. Demnach lieferte das Ende 2020 abgeschlossene rund 4.500 m ‚Infill'-Bohrprogramm gleich mehrfach MEGA-Erfolge.

So gehören zu den besten Ergebnissen des Bohrprogramms, das zweifelsohne das noch vorhandene Potenzial des Goldprojekts bestätigt, die unglaublich

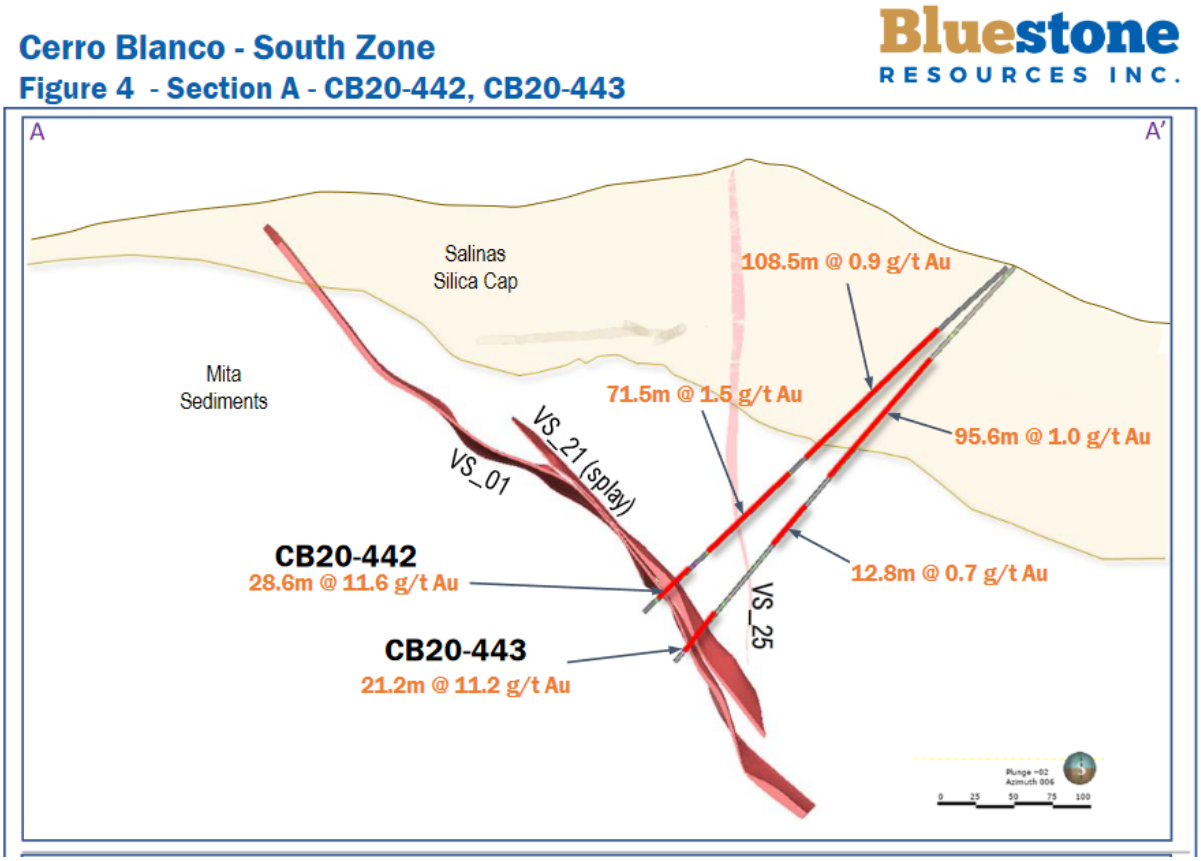
lange Strecke von 217,6 m mit 1,4 g/t Gold und 5,6 g/t Silber ebenso, wie die hochgradigen 11,6 g/t Gold und 11,7 g/t Silber über 28,6 m!

Bohrloch	über (Meter)	g/t Au	g/t Ag
CB20-442	28,6	11,6	11,7
CB20-433	217,6	1,4	5,6
CB20-444	111,8	2,1	12,5
CB20-449	114,9	2,5	13,4
UGCB20-191	101,4	2,4	9,7
CB20-443	21,2	11,2	11,7

Mächtig, aber machbar: Über 300.000 Unzen pro Jahr

Für Jack Lundin, Präsident und CEO von Bluestone, weisen für Cerro Blanco viele Wege hin zu einer einzigartigen Prosperität:

„Über 2 g/t Gold bei oberflächennahen Abschnitten über mehr als 100 m sind beeindruckende Ergebnisse, die wir aus der Südzone von ‚Cerro Blanco' mitnehmen. Hinzu kommen die tiefer in der Lagerstätte liegenden ebenso beeindruckenden Mächtigkeiten der hochgradigen Adermineralisierung.



Zusammengenommen ergibt sich daraus das Gesamtbild, das unterm Strich eine jährliche Produktion von mehr als 300.000 Unzen Gold erwarten lässt."



https://www.youtube.com/watch?v=a7FWN1MXe7g

Fazit:

Mit dem nun anstehenden Übertrag dieser hochgradigen Bohrergebnisse in die aktualisierte Ressourcenschätzung, können wir eigentlich zwangsläufig davon ausgehen, dass die planmäßig voranschreitende Machbarkeitsstudie noch deutlich besser ausfallen wird. Das gilt gleichermaßen für ‚Cerro Blanco', wie ebenso für Bluestone Resources.

Viele Grüße
Ihr
Jörg Schulte

Bilderquelle: Bluestone Resources

Gemäß §34 WpHG weise ich darauf hin, dass Jörg Schulte, JS Research UG (haftungsbeschränkt) oder Mitarbeiter des Unternehmens jederzeit eigene Geschäfte in den Aktien der vorgestellten Unternehmen erwerben oder veräußern (z.B. Long- oder Shortpositionen) können. Das gilt ebenso für Optionen und Derivate, die auf diesen Wertpapieren basieren. Die daraus eventuell resultierenden Transaktionen können unter Umständen den jeweiligen Aktienkurs des Unternehmens beeinflussen. Die auf den „Webseiten", dem Newsletter oder den Research-Berichten veröffentlichten Informationen, Empfehlungen, Interviews und Unternehmenspräsentationen werden von den jeweiligen Unternehmen oder Dritten (sogenannte „third parties") bezahlt. Zu den „third parties" zählen z.B. Investor Relations- und Public Relations-Unternehmen, Broker oder Investoren. JS Research UG (haftungsbeschränkt) oder dessen Mitarbeiter können teilweise direkt oder indirekt für die Vorbereitung, elektronische Verbreitung und andere Dienstleistungen von den besprochenen Unternehmen oder sogenannten „third parties" mit einer Aufwandsentschädigung entlohnt werden. Auch wenn wir jeden Bericht nach bestem Wissen und Gewissen erstellen, raten wir Ihnen bezüglich Ihrer Anlageentscheidungen noch weitere

externe Quellen, wie z.B. Ihre Hausbank oder einen Berater Ihres Vertrauens, hinzuzuziehen. Deshalb ist auch die Haftung für Vermögensschäden, die aus der Heranziehung der hier behandelten Ausführungen für die eigenen Anlageentscheidungen möglicherweise resultieren können, kategorisch ausgeschlossen. Die Depotanteile einzelner Aktien sollten gerade bei Rohstoff- und Explorationsaktien und bei gering kapitalisierten Werten nur so viel betragen, dass auch bei einem Totalverlust das Gesamtdepot nur marginal an Wert verlieren kann. Besonders Aktien mit geringer Marktkapitalisierung (sogenannte "Small Caps") und speziell Explorationswerte sowie generell alle börsennotierten Wertpapiere sind zum Teil erheblichen Schwankungen unterworfen. Die Liquidität in den Wertpapieren kann entsprechend gering sein. Bei Investments im Rohstoffsektor (Explorationsunternehmen, Rohstoffproduzenten, Unternehmen die Rohstoffprojekte entwickeln) sind unbedingt zusätzliche Risiken zu beachten. Nachfolgend einige Beispiele für gesonderte Risiken im Rohstoffsektor: Länderrisiken, Währungsschwankungen, Naturkatastrophen und Unwetter (z.B. Überschwemmungen, Stürme), Veränderungen der rechtlichen Situation (z.B. Ex- und Importverbote, Strafzölle, Verbot von Rohstoffförderung bzw. Rohstoffexploration, Verstaatlichung von Projekten), umweltrechtliche Auflagen (z.B. höhere Kosten für Umweltschutz, Benennung neuer Umweltschutzgebiete, Verbot von diversen Abbaumethoden), Schwankungen der Rohstoffpreise und erhebliche Explorationsrisiken.

Disclaimer: Alle im Bericht veröffentlichten Informationen beruhen auf sorgfältiger Recherche. Die Informationen stellen weder ein Verkaufsangebot für die besprochenen Aktien noch eine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren dar. Dieser Bericht gibt nur die persönliche Meinung von Jörg Schulte wieder und ist auf keinen Fall mit einer Finanzanalyse gleichzustellen. Bevor Sie irgendwelche Investments tätigen, ist eine professionelle Beratung durch ihre Bank unumgänglich. Den Ausführungen liegen Quellen zugrunde, die der Herausgeber und seine Mitarbeiter für vertrauenswürdig erachten. Für die Richtigkeit des Inhalts kann trotzdem keine Haftung übernommen werden. Für die Richtigkeit der dargestellten Charts und Daten zu den Rohstoff-, Devisen- und Aktienmärkten wird keine Gewähr übernommen. Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung: für den Inhalt, für die Richtigkeit, der Angemessenheit oder der Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Lesen Sie hier - https://www.js-research.de/disclaimer-agb/